

## Herren Kreisliga A, Gruppe 2

SV Wendelsheim II : SV Seebronn  
Dienstag, 13.12.2022, 20:00 Uhr

### Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der Herren Kreisliga A, Gruppe 2 traf der SV Wendelsheim II am vergangenen Dienstag im 9. Saisonspiel auf den SV Seebronn. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:32 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Susok / Braun, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Remis war insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0 gegen Öhrlich / Girbinger fanden Susok / Braun von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Ohne Satzgewinn für Maier / Görlitz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Weiß / Schach. Das musste man neidlos anerkennen. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Riegert / Schindler und Raisch / Friedmann sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Völlig überlegen agierten Riegert / Schindler hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Volker Susok seinem Gegner Jan Öhrlich beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jochen Maier sein Einzel gegen Winfried Weiß noch mit 11:8, 12:10, 6:11, 8:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Fast verloren schien im Anschluss das Spiel von Frank Braun gegen Stefan Schach, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Frank Braun jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Michael Riegert bezwang anschließend Konrad Girbinger in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nach einem Erfolg für Harald Schindler sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Ingo Friedmann letztlich nicht ins Ziel bringen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Heike Görlitz verlor ihr Match gegen Rainer Raisch unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Wendelsheim II und des SV Seebronn. Wenige Chancen hatte daraufhin Volker Susok beim 5:11, 9:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Winfried Weiß, so dass Weiß seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Jochen Maier nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Frank Braun hatte im Match gegen Konrad Girbinger am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Michael Riegert bei seinem 3:1 gegen Stefan Schach doch überlegen. Harald Schindler gegen Rainer Raisch hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Kaum Chancen hatte derweil Heike Görlitz beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Ingo Friedmann. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8

für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Der Start in die Partie hätte für Susok / Braun besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Weiß / Schach noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Wendelsheim II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.01.2023 gegen den SV Seeborn bevor. Für den SV Seeborn steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Wendelsheim II am 17.01.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:11 ins Rennen gegangen wird.

#### **Statistik:**

##### **SV Wendelsheim II**

Doppel: Susok / Braun 2:0, Maier / Görlitz 0:1, Riegert / Schindler 0:1

Einzel: V. Susok 1:1, J. Maier 1:1, F. Braun 2:0, M. Riegert 2:0, H. Schindler 0:2, H. Görlitz 0:2

##### **SV Seeborn**

Doppel: Weiß / Schach 1:1, Öhrlich / Girbinger 0:1, Raisch / Friedmann 1:0

Einzel: W. Weiß 2:0, J. Öhrlich 0:2, K. Girbinger 0:2, S. Schach 0:2, R. Raisch 2:0, I. Friedmann 2:0